

## **REFLEKTION UEBER MEINE ERSTEN DREI WOCHEN AUF DEM RATCLIFFE COLLEGE**

'Ja! Das ist das Internat auf dem ich meinen Auslandsaufenthalt verbringen moechte!' dachte ich, als ich mir zu Hause in Deutschland das Prospekt des Ratcliffe Colleges durchgelesen habe, das auf mich sofort einen sehr positiven und freundlichen Eindruck auf mich gemacht hat.

Jetzt, nachdem ich meine ersten drei Wochen hier verbracht habe, fuehle ich mich mit meinen ersten Eindruecken total bestaetigt. Meine Hoffnungen und Vorstellungen sind wahr geworden- und ich habe gemerkt, dass ich mir foellig umsonst Sorgen gemacht habe: Zu Hause habe ich mich oft gefragt, ob ich nicht Heimweh haben werde und ob es schwierig werden wird, sich einzubringen, aber alle Mitarbeiter sind sehr nett und freundlich und versuchen, einem immer zu helfen und einen zu unterstuetzen, wenn man ein Problem hat. Da das Ratcliffe College eine grosse Auswahl an Freizeitaktivitaeten zur Verfuegung stellt ist es einfach, Kontakt mit anderen zu bekommen und man hat zusammen immer viel Spass. Ich gehe sehr gerne zum 'Culture Club' und zur 'Rosmini Society', wo man guten Rednern zuhoeren oder selbst eine Diskussion fueren kann. Ausserdem gibt es zwei mal in der Woche eine 'Bar Night', wo man Freunde treffen und neue Kontakte knuepfen kann, leckere Snacks bekommt und dauf jeden Fall immer Spass hat. Ich mache Schwimmtraining, spiele im Orchester mit und bin Messdiener. Ausserdem mache ich 'English as an Additional Language', ein Extrakurs fuer Nicht- Muttersprachler, um mein Englisch zu verbessern. Und genau deswegen bin ich ja eigentlich hier: Um mein Englisch zu verbessern und neue Erfahrungen fuer mein Leben zu sammeln.

Als 'Sixth Former' habe ich nicht nur die Moeglichkeit bei besonderen Aktivitaeten mitzumachen, sondern darf auch mein eigenes Kostuem anstatt der Sculuniform tragen. Ich finde es toll, wenn jeder schick angezogen ist und man fuehlt sich so viel mehr als Teil einer Gemenischaft, obwohl man nach drei Wochen vielleicht noch gar nicht jeden kennt.

Da das Ratcliffe College eine katholische Schule ist wird sehr viel Wert auf einen freundlichen und hilfsbereiten Umgang mit allen gelegt. Das finde ich sehr wichtig, denn man fuehlt sich so viel wohler. Ich mag diese besondere Atmosphäre hier und ich denke nicht, dass so etwas an jeder Schule selbstverstaendlich ist. Auch die sonntaegliche Messe gehoert zum katholischen Umfeld, und als Internatsschueler finde ich es sehr schoen, wenn sich die ganze Gemeinschaft sonntags in der Kirche und beim Essen versammelt. Ich bin sehr gerne auf diesem Internat, denn hier ist abends und am Wochenende immer was los, wie zum Beispiel Sport, Shopping Trpis oder Kinobesuche- Langweilig wird einem hier nie!

Was ich hier sonst noch gerne mag sind einfach die schoenen Gebaeude und den interessanten Unterricht. Wenn ich eine Freistunde habe, verbringe ich diese im neuen 'Sixth Form Centre', was wirklich toll eingerichtet ist.

Alles in allem muss ich sagen, dass ich die Schule richtig gut und die Leute sehr nett finde. Ich haette mich gedacht, dass meine Zeit im Ausland so toll werden wuerde! Ich freue mich richtig auf meine weitere Zeit hier und bin neugierig, was fuer Erfahrungen ich noch alles sammeln werde!

## **REFLECTION ON MY FIRST THREE WEEKS AT RATCLIFFE COLLEGE**

‘Yes! This is the boarding school where I want to spend my time abroad!’ I thought when I was sitting in my room in Germany reading the brochure of ‘Ratcliffe College’ which made immediately a very positive, friendly and beautiful impression on me.

Now, about one year later, after having spent my first three weeks here, I feel totally confirmed of my first impressions. All my hopes and pictures became truth- and I realized that I troubled of no earthly use: At home, I often wondered if I would get homesick or if it would be hard to get involved, but the members of staff are all very nice and friendly and try to help and support you whenever you have a problem. Due to the fact that Ratcliffe offers a wide range of free time activities you’ll easily get in contact with others and have a lot of fun. I enjoy ‘Culture Club’ and ‘Rosmini Society’ very much where you can listen to good speakers or have a discussion yourself. In addition to this you can go to ‘Bar Night’ twice a week socialising with friends or making new contact, having delicious snacks and always great fun. I also joined the swimming training, the orchestra and I’m an altar server. Furthermore, I’m doing ‘English as an Additional Language’, an offer from the school to overseas students, to develop my English skills. Actually, this is why I’m here: Improving my English and making new experiences in order to broaden my horizon.

As I am a ‘Sixth Former’ I can not only take part in special activities but also wear my own costume instead of the school uniform. I really like it when everybody is dressed smartly and you’ll soon feel part of the community although you might not know everybody after just three weeks.

As ‘Ratcliffe College’ is a catholic school a friendly and helpful association between both pupils and teachers is one of the aims of the school. As I see it, this is very important to feel at home here and makes your everyday life much easier. I really like the special atmosphere here at Ratcliffe of which I think is not self- evident to find at every school. The Sunday mass also belongs to the catholic routine and as I’m a boarder, I always like it when the whole boarding community assembles in the church and later for lunch. I really like boarding here, because it is always going on a lot in the evenings and during the weekend such as sports, shopping trips or cinema, for example- you’ll really never get bored!

Other things I like at Ratcliffe are the beautiful buildings and the interesting lessons. When I do not have class, I spend my ‘frees’ in the new ‘Sixth Form Centre’, a wonderful building with great facilities.

To sum this up, I really like the school and the people here and I had never thought that my time abroad would be as great as that! So I’m really looking forward to staying here and I’m excited of all the other experiences I’ll make!

Maria

## **Ratcliffe College ersetzt Koeln**

Als ich zum ersten Mal das Ratcliffe College betrat, dachte ich, ich waere in Hogwarts angekommen.

Diese besondere Mischung aus der alten Buecherei und dem neuaufgebauten "Rosmini Sixth Form Cente" gaben dem College direkt ein besonders Flair.

Natuerlich ist es am Anfang schwer mit der neuen Sitaution klarzukommen. Man ist weit weg von zu Hause, lebt in einem fremden Land, spricht eine fremde Sprache, aber darueber hinaus ist es ein wichtiger Schritt um unabhengig zu werden.

Zumal bemueht sich wirklich jeder dir dabei zu helfen, dass du dich wie zu Hause fuehlst.

Die Mitarbeiter, die Schueler selber, dein Tutor und dein eigener "buddy" helfen dir immer dich einzugewoehnen.

Die persoenliche Beziehung zwischen Lehrer und Schueler ermoeoglicht dir jederzeit Fragen zu stellen, auch nach den Unterrichtszeiten.

Besonders die Lehrer wollen, dass du hier deinen eigenen Weg findest und beraten dich in jeder freien Minute, zum Beisspiel bei deiner Faecherwahl.

Ich werde nie meine erste "Bar Night" hier vergessen, wo ich mich einfach mit einem Lehrer, ohne dass ich richtig realisierte dass er ein Lehrer war, ueber meine Zukunftsplaene unterhalten habe.

Wenn man auf das Ractcliffe College geht, ist es Pflicht eine Schuluniform zu tragen, und es ist die beste Erfahrung die ich bis jetzt gemacht habe.

Es entsteht direkt ein Gefuehl der Gemeinschaft und der Zusammengehoeerigkeit.

Vor allem aber beeindruckte mich, dass man hier nie alleine ist.

Man kann jederzeit mit jemandem ueber seine Probleme und Sorgen reden.

Ich bin mir sicher dass ich hier eine einmalige Zeit erleben werde.

Und obwohl ich erst seit drei Wochen hier bin, kann ich jetzt schon sagen, dass ich diesen Schritt wirklich immer wieder tun wuerde.

## **Ratcliffe College replaces Cologne**

When I first entered the building of Ratcliffe College I felt like arriving at Hogwarts Castle of *Harry Potter*.

This mixture of an old historic library and the new *Rosmini Sixth Form Centre* give the college a special atmosphere.

Of course it is hard to get on with the new situation in the first weeks. Being away from home in a foreign country, speaking a foreign language but it is also an important step of becoming independent.

Furthermore everyone at Ratcliffe tries his very best to make you feel homelike.

The staffs, the students, your tutor and your own buddy really enjoy helping you to settle in. For all of them there is no question *not* to do it.

Moreover this special and more personal relationship between the teachers and the students allows you to ask still questions after lessons, rather saying, they always invite you to do it.

All the teachers really go after that you can find *your own way* at Ratcliffe College for example to choose the right subjects.

I will never forget my first bar night where I really enjoyed it talking to a teacher about my plans for the future and listening to his experiences, apart from the fact that I did not have the feeling that he is a teacher.

At Ratcliffe College you have to wear a uniform which is the best experience I have ever made and I really enjoy it.

It creates a feeling of togetherness and being a part of a big community right from the start.

This is the thing which impress me most of all.

You are never alone, even in the night; there is still someone who you can talk to about your feelings and problems.

I'm sure that Ratcliffe College can offer me to make a great experience for life. And after three weeks I already know that I would always do this step again.

Anne

## My first weeks at Ratcliffe College

- Was erwartete ich als deutsche Schuelerin von Ratcliffe College?
- Welche Erwartungen wurden in der ersten Zeit bestaetigt?

Ich wollte schon immer waehrend meiner Schulzeit in Deutschland in ein anderes Land zur Schule gehen.

Die dort zu machenden Erfahrungen beeinflussten mich in meiner Entscheidung. Ich wollte fluessiger Englisch sprechen koennen, ebenso wollte ich neue Leute treffen und die Erfahrungen fuer mein zukuenftiges Leben nutzen.

Ich fasste England ins Auge, da es nicht zu weit weg war und ich das Land von verschiedenen Urlauben kannte.

Meine Eltern und ich hatten nur positive Dinge ueber englische Internate gehoert. Deshalb meldeten wir uns bei einer Agentur an, die uns mehrere Internate vorschlug. Nachdem wir zwei besucht hatten, entschied ich mich fuer Ratcliffe College. Meine Entscheidung wurde durch die freundliche und herzliche Atmosphaere an der Schule beeinflusst.

Viele Leute kuemmern sich um dich und bieten dir Hilfe an.

Ich verspreche, dass man sich nie allein fuehlen wird!

Die Lehrer arbeiten nach dem christlichen Grundsatz, vor allem um die neuen Schueler leichter integrieren zu koennen. Das "Buddy System" zum Beispiel teilt jedem neuen Schueler einen Schueler des Ratcliffe College zu, welcher dem neuen Schueler hilft, die richtigen Unterrichtsraeume zu finden und leichter neue Leute kennen zu lernen.

Es ist ein religioeses Prinzip des Ratcliffe Colleges, sich gegenseitig zu unterstuetzen und die ersten Tage so leicht wie moeglich zu gestalten.

Die Internatsgemeinschaft arbeitet zusammen, sodass jeder auf jeden Acht gibt und man sich schnell zu Hause fuehlt.

Es gibt bestimmte Routinen, an die man sich nach einer kurzen Zeit gewoehnt. Den Tagesablauf selbst organisieren zu muessen, macht einen viel selbststaendiger.

Die Integration ist anfangs natuerlich etwas schwierig und beide Seiten, Deutsche sowie Englaender, sind unsicher.

Umso mehr das Internatsleben zu dem Alltagsleben wird, umso mehr Chancen sind gegeben, Leute kennen zu lernen.

Man trifft Leute im Unterricht, in Pausen, bei Freizeitaktivitaeten wie "Bar Night" oder Sport oder auf dem Flur.

Letztendlich muss man als neuer Schueler den ersten Schritt machen und wenn man Glueck hat, baut man eine Freundschaft auf, die laenger haelt als der Aufenthalt in England.

Sobald man aktiv wird, kann man sehen, dass der Aufenthalt in Ratcliffe College einiges wert ist.

- What did I as a German student expect of Ratcliffe College?
- What does my current situation verify?

I always wanted to go to a foreign country while my school time in Germany. The experiences you can make persuaded me in my decision. I wanted to improve my English to speak more fluently. I also wanted to get to know other people and to be able to use the experiences for my future life. I considered England for my time abroad as it was not too far away and I knew the country from several holidays. My parents and I had heard only positive aspects of English boarding schools. We went to a consultation organisation and they offered us several English colleges. After we visited two of them, I decided to go to Ratcliffe College.

My decision was influenced by the warm and friendly atmosphere of the college. So many people take care of you and offer their help. I promise that you will never feel alone!

Teachers mostly work after the maxim of Charity to integrate the new students. The “buddy system”, for example, allots a Ratcliffian from your year to you, to help you, for example, to find the right room and to get introduced to some of your year mates. It is a religious aspect at Ratcliffe College to support each other and to try to make the first days as easy as possible.

The boarder community is a “system”, which works together, in which everyone looks after each other and which makes you feel at home. There are routines you will get used to after a short while. You have to organize your day and that makes you be more independent.

The integration is, of course, first a bit difficult and also, both parts, the English and German students sometimes are unsure.

But the more the life as a boarder becomes your all-day life, the more chances are given to you to get to know people. You meet people in lesson, in break, in activities, like Bar Night or sports, or on the corridor.

In the end you have to make the first step towards the English students and if you are lucky, you can make friends for longer than the time you will spend here. If you take the active part you will see: your stay at Ratcliffe College is **more than worth it!**

Meret

